



Interview

14. AZK: Interview mit Thorsten Schulte



Als Referent zum Thema „Gefährlicher Kontrollverlust“ gab Thorsten Schulte Einblick in seinen regierungskritischen Bestseller „Kontrollverlust“ (2017). Kla.TV befragte ihn zu seinen Eindrücken über die 14. AZK, zum Umgang mit Rufmord und Verleumdung, wie zum Beispiel durch die ARD, und warum er trotz aller Kritik und Verfolgung seine Lebensfreude und seinen Humor nicht verliert ...

Als Referent zum Thema „Gefährlicher Kontrollverlust“ gab Thorsten Schulte Einblick in seinen regierungskritischen Bestseller „Kontrollverlust“ (2017). Kla.TV befragte ihn zu seinen Eindrücken über die 14. AZK, zum Umgang mit Rufmord und Verleumdung, wie zum Beispiel durch die ARD, und warum er trotz aller Kritik und Verfolgung seine Lebensfreude und seinen Humor nicht verliert ...

von Thorsten Schulte

Quellen:

<http://www.anti-zensur.info/azk14/>

Das könnte Sie auch interessieren:

#AZK14 - 14. AZK Konferenz - www.kla.tv/AZK14

#Interviews - www.kla.tv/Interviews

#ThorstenSchulte - www.kla.tv/ThorstenSchulte

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.